

KG 550, 770

STIHL



2 - 14	Gebrauchsanleitung	262 - 277	Ръководство за употреба
14 - 27	Instruction Manual	277 - 290	Instrucțiuni de utilizare
27 - 41	Notice d'emploi	290 - 302	Navodilo za uporabo
41 - 54	Manual de instrucciones		
54 - 67	Uputa za uporabu		
68 - 80	Skötselavisning		
80 - 92	Käyttöohje		
92 - 105	Istruzioni d'uso		
105 - 117	Betjeningsvejledning		
117 - 129	Bruksanvisning		
129 - 142	Návod k použití		
142 - 154	Návod na obsluhu		
154 - 167	Handleiding		
167 - 182	Инструкция по эксплуатации		
182 - 194	Lietošanas instrukcija		
194 - 209	Інструкція з експлуатації		
209 - 224	Қолдану нұсқаулығы		
224 - 238	Instrukcja użytkowania		
238 - 250	Kasutusjuhend		
250 - 262	Ekspluatavimo instrukcija		



Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
2	Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik.....	2
3	Gerät komplettieren.....	5
4	Gerät transportieren.....	6
5	Arbeiten.....	8
6	Nach dem Arbeiten.....	9
7	Gerät aufbewahren.....	10
8	Prüfung und Wartung durch den Benutzer.....	10
9	Wartungs- und Pflegehinweise.....	11
10	Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden.....	12
11	Wichtige Bauteile.....	13
12	Technische Daten.....	13
13	Betriebsstörungen beheben.....	13
14	Reparaturhinweise.....	13
15	Entsorgung.....	14
16	Anschriften.....	14

1 Zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Bildsymbole

Sämtliche Bildsymbole, die auf dem Gerät angebracht sind, sind in dieser Gebrauchsanleitung erklärt.

1.2 Kennzeichnung von Textabschnitten



WARNUNG

Warnung vor Unfall- und Verletzungsgefahr für Personen sowie vor schwerwiegenden Sachschäden.

HINWEIS

Warnung vor Beschädigung des Gerätes oder einzelner Bauteile.

1.3 Technische Weiterentwicklung

STIHL arbeitet ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten.

Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

2 Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik



Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind beim Arbeiten mit diesem Gerät nötig.



Die gesamte Gebrauchsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren. Nichtbeachten der Gebrauchsanleitung kann lebensgefährlich sein.

2.1 Zur Verwendung

Das Kehrgerät ermöglicht eine Beseitigung von Straßenschmutz, Laub, Gras, Papier und Ähnlichem auf ebenen und harten Flächen.

Keine gesundheitsgefährdende Stoffe aufkehren.

Das Gerät ist nicht für das Aufkehren von Flüssigkeiten geeignet.

Niemals explosive Stäube, Flüssigkeiten, Säuren oder Lösungsmittel aufkehren.

Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betreiben.

Gerät nicht als Transportmittel verwenden.

Der Einsatz des Geräts für andere Zwecke ist nicht zulässig und kann zu Unfällen oder Schäden am Gerät führen. Keine Änderungen am Produkt vornehmen – auch dies kann zu Unfällen oder Schäden am Gerät führen.

2.2 Generell zu beachten

Länderbezogene Sicherheitsvorschriften, z. B. von Berufsgenossenschaften, Sozialkassen, Behörden für Arbeitsschutz und anderen beachten.

Der Einsatz Schall emittierender Geräte kann durch nationale wie auch örtliche, lokale Vorschriften zeitlich begrenzt sein.

Wer zum ersten Mal mit dem Gerät arbeitet: Vom Verkäufer oder von einem anderen Fachkundigen erklären lassen, wie man damit sicher umgeht.

Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten – ausgenommen Jugendliche über 16 Jahre, die unter Aufsicht ausgebildet werden.

Kinder, Tiere und Zuschauer fernhalten.

Der Benutzer ist verantwortlich für Unfälle oder Gefahren, die gegenüber anderen Personen oder deren Eigentum auftreten.

Gerät nur an Personen weitergeben oder ausleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind – stets die Gebrauchsanleitung mitgeben.

Wer mit dem Gerät arbeitet, muss ausgeruht, gesund und in guter Verfassung sein.

Wer sich aus gesundheitlichen Gründen nicht anstrengen darf, sollte seinen Arzt fragen, ob die Arbeit mit einem Gerät möglich ist.

Nach der Einnahme von Alkohol, Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen oder Drogen darf nicht mit dem Gerät gearbeitet werden.

2.2.1 Bekleidung und Ausrüstung

Feste Schuhe mit griffiger, rutschfester Sohle tragen.

STIHL bietet ein umfangreiches Programm an persönlicher Schutzausstattung an.

2.3 Zum Gerät

Keine Änderungen am Gerät vornehmen – die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für Personen- und Sachschäden, die bei der Verwendung nicht zugelassener Anbaugeräte auftreten, schließt STIHL jede Haftung aus.

2.3.1 Gerät transportieren

Entsprechendes Kapitel in der Gebrauchsanleitung beachten.

Gerät nicht am Handgriff des Kehrbehälters tragen.

In Fahrzeugen: Gerät gegen Umkippen, Verrutschen und Beschädigung sichern.

2.3.2 Gerät reinigen

Gerät von Staub und Schmutz reinigen – keine Fett lösenden Mittel verwenden.

Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch reinigen. Scharfe Reinigungsmittel können den Kunststoff beschädigen.

Zur Reinigung von Tellerbesen oder Kehrwalze* (* nur KG 770) feste Handschuhe tragen, um Schnittverletzungen durch scharfe Gegenstände zu verhindern.

Zur Reinigung des Gerätes keine Hochdruckreiniger verwenden. Der harte Wasserstrahl kann Teile des Gerätes beschädigen.

Gerät nicht mit Wasser abspritzen.

Tellerbesen und Kehrwalze* (* nur KG 770) nicht mit Druckluft reinigen. Der harte Luftstrahl kann die Borsten beschädigen.

2.3.3 Gerät aufbewahren

Wird das Gerät nicht benutzt, ist es so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Gerät vor unbefugtem Zugriff sichern.

Gerät gegen Umfallen oder unkontrolliertes Umklappen des Schubbügels sichern.

Nicht in den Schwenkbereich des Schubbügels greifen – durch unbeabsichtigtes Umfallen des Schubbügels können Körperteile zwischen Schubbügel und Gehäuse eingeklemmt werden – **Verletzungsgefahr!**

Gerät sicher in einem trockenen Raum aufbewahren.

2.3.4 Zubehör und Ersatzteile

Nur solche Teile oder Zubehöre anbauen, die von STIHL für dieses Gerät zugelassen sind oder technisch Gleichartige. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden. Nur hochwertige Teile oder Zubehöre verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original Teile und Zubehör zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Produkt und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

2.4 Zur Bedienung

2.4.1 Vor der Arbeit

Gerät nur dann in Betrieb nehmen, wenn alle Bauteile unbeschädigt sind.

Gerät auf betriebssicheren Zustand prüfen – entsprechende Kapitel in der Gebrauchsanleitung beachten:

- Handgriffe müssen sauber und trocken, frei von Öl und Schmutz sein – wichtig zur sicheren Handhabung des Gerätes
- festen Sitz des Schubbügels prüfen
- Zustand des Gehäuses prüfen
- Zustand und festen Sitz des Kehrbehälters prüfen
- Tellerbesen und Kehrwalze* (* nur KG 770) auf festgeklemmte Teile und festgefahrenen Schmutz prüfen – Borsten müssen frei beweglich sein
- Kehrdruckeinstellung prüfen bzw. auf den zu kehrenden Untergrund einstellen

- Keine Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vornehmen

Das Gerät darf nur in betriebssicherem Zustand betrieben werden – **Unfallgefahr!**

2.4.2 Während der Arbeit

Bei blockiertem Tellerbesen oder blockierter Kehrwalze* (* nur KG 770) Arbeit unterbrechen und die Blockade entfernen. Feste Handschuhe tragen, um Schnittverletzungen durch scharfe Gegenstände zu verhindern.

Niemals in die drehenden Borsten greifen – **Unfallgefahr!**

Während der Arbeit nicht an Gegenstände z. B. Regale, Baugerüste stoßen – Gefahr durch Umkippen oder Herunterfallen von Gegenständen

Gerät nicht im Regen stehen lassen.

Gerät nicht ohne eingesetzten Kehrbehälter betreiben.

Vorsicht bei Glätte, Nässe, Schnee, an Abhängen, auf unebenem Gelände etc. – **Rutschgefahr!**

Rechtzeitig Arbeitspausen einlegen, um Müdigkeit und Erschöpfung vorzubeugen – **Unfallgefahr!**

Bei Staubentwicklung immer Staubschutzmaske tragen.

Bei spürbaren Veränderungen im Laufverhalten (z. B. höhere Vibrationen, Schwergängigkeit) Arbeit unterbrechen und Ursachen für die Veränderungen beseitigen.

Falls das Gerät nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz) ausgesetzt wurde, unbedingt vor weiterem Betrieb auf betriebssicheren Zustand prüfen – siehe auch "Vor der Arbeit". Insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen prüfen. Geräte, die nicht mehr betriebssicher sind, auf keinen Fall weiter benutzen. Im Zweifelsfall Fachhändler aufsuchen.

Keine brennenden oder glühenden Gegenstände wie z. B. Zigaretten, Asche oder Streichhölzer aufkehren – **Brandgefahr!**

2.4.3 Nach der Arbeit

Kehrbehälter nach jedem Gebrauch entleeren.

Zum Entleeren des Kehrbehälters feste Handschuhe tragen, um Verletzungen z. B. durch

Glasscherben, Metall oder anderen, scharfkantigen Materialien zu verhindern.

Kehrbehälter möglichst im Freien entleeren um Staubentwicklung zu vermeiden.

2.5 Arbeitstechnik

2.5.1 Gerät halten und führen

Das Gerät wird nur von einer Person bedient – keine weiteren Personen im Arbeitsbereich dulden.



Schubbügel immer fest in der Hand halten.

Gerät vorwärts schieben und Geschwindigkeit an die Umgebung anpassen.

Kleine Erhebungen von 2 - 3 cm können durch leichtes Herunterdrücken des Schubbügels überfahren werden.

Bei nachlassendem Reinigungsergebnis prüfen, ob Kehrbehälter voll oder Tellerbesen bzw. Kehrwalze* (* nur KG 770) blockiert oder verschlissen sind.

Füllstand im Kehrbehälter

Der Kehrbehälter ist voll, wenn während des Kehrens der aufgenommene Schmutz seitlich wieder austritt.

Um kurzzeitig weiterarbeiten zu können, Gerät vorne anheben um den Schmutz im Behälter nach hinten zu befördern. Damit kann das Fas-

sungsvermögen des Kehrbehälters besser ausgenutzt werden.

Beim Kehren von schwerem Schmutz z. B. Splitt verlagert sich bei vollem Kehrbehälter der Schwerpunkt des Gerätes nach hinten. Dadurch haben die Tellerbesen weniger Kontakt mit der zu kehrenden Fläche und das Reinigungsergebnis lässt nach.

2.6 Wartung und Reparaturen

Gerät regelmäßig warten. Nur Wartungsarbeiten und Reparaturen ausführen, die in der Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Alle anderen Arbeiten von einem Fachhändler ausführen lassen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

STIHL empfiehlt STIHL Original Ersatzteile zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Gerät und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

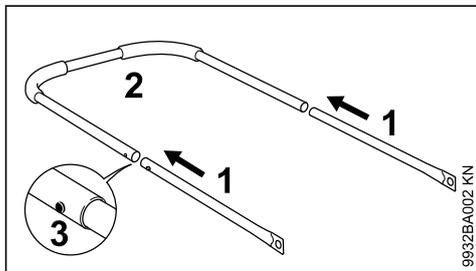
Keine Änderungen am Gerät vornehmen – die Sicherheit kann gefährdet werden – **Unfallgefahr!**

Zum Austausch von Tellerbesen oder Kehrwalze* (* nur KG 770) feste Handschuhe tragen, um Schnittverletzungen durch scharfe Gegenstände zu verhindern.

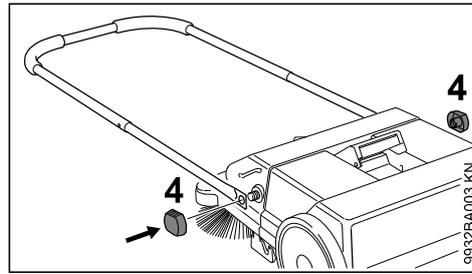
3 Gerät komplettieren

Vor der ersten Inbetriebnahme muss der Schubbügel an das Gerät montiert werden.

3.1 KG 550

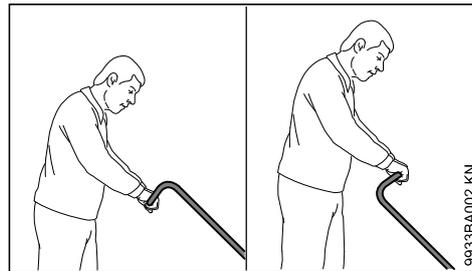


- ▶ Röhre (1) und Schubbügel (2) zusammenstecken – Rastfedern (3) müssen einrasten

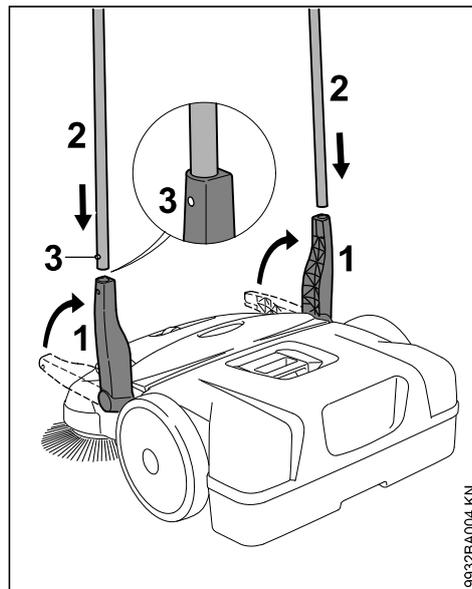


- ▶ Schubbügel am Kehrgerät mit den Klemmmuttern (4) befestigen

3.2 KG 770



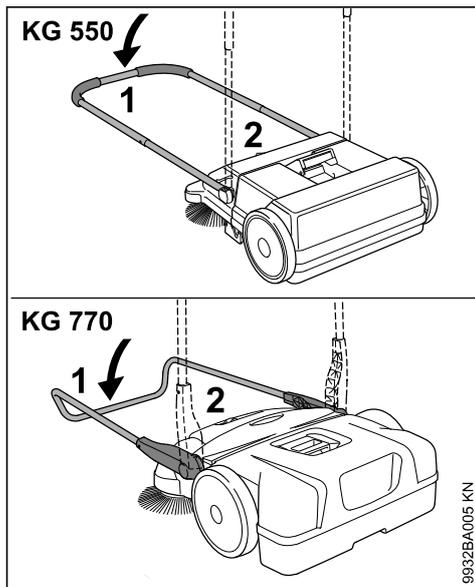
Abhängig von der Körpergröße des Benutzers kann der Schubbügel in 2 unterschiedlichen Positionen montiert werden.



- ▶ Halter (1) senkrecht nach oben stellen
- ▶ Schubbügel (2) gleichzeitig in beide Halter (1) schieben – Rastfedern (3) müssen einrasten

4 Gerät transportieren

4.1 Gerät tragen



- ▶ Schubbügel (1) nach vorn klappen
- ▶ Gerät am Handgriff (2) greifen und senkrecht aufstellen

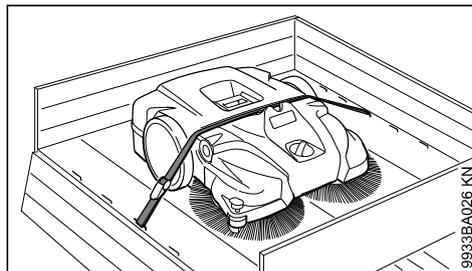


- ▶ Gerät am Handgriff tragen – die Tellerbesen weisen vom Körper weg

4.2 Im Fahrzeug

Gerät so platzieren, dass die Borsten der Tellerbesen nicht verbogen werden. Verbogene Borsten können sich sonst dauerhaft verformen.

Verbogene Borsten können durch Erwärmen mit einem Haartrockner wieder ausgerichtet werden – siehe "Prüfung und Wartung durch den Benutzer".



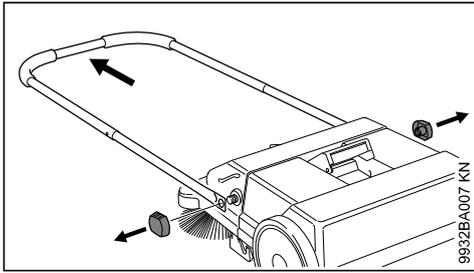
Gerät mit einem Spanngurt gegen Verrutschen sichern.

- ▶ Spanngurt zwischen Kehrbehälter und Gerätegehäuse verlegen. Nicht zu fest anspannen, um Schäden am Gerät zu vermeiden

Zum platzsparenden Transport in Fahrzeugen kann der Schubbügel vom Gerät abgenommen werden.

4.3 KG 550 – Schubbügel

abbauen



- ▶ Klemmmuttern abdrehen und Schubbügel vom Kehrgerät abnehmen

anbauen

siehe "Gerät komplettieren"

4.4 KG 770 – Schubbügel

abbauen

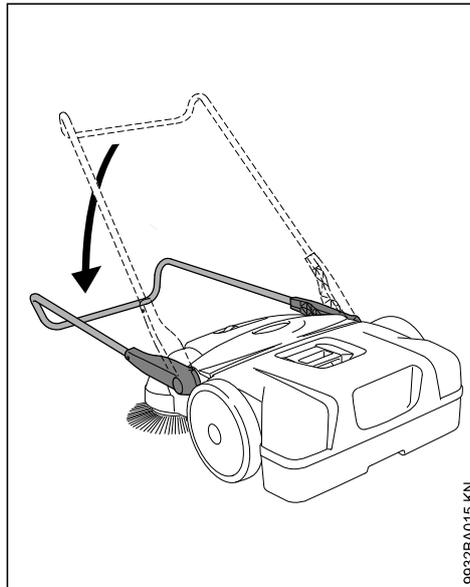


- ▶ Vor dem Gerät stehend – den Schubbügel etwa im Winkel von 45° zum Boden ausrichten (Pfeile am Gehäuse mit dem Steg des Halters zur Deckung bringen)
- ▶ beide Halter etwas auseinanderdrücken und gleichzeitig aus beiden Aufnahmen des Gerätes ziehen

anbauen



- ▶ Zwischen den Schubbügel stehen und beide Halter mit den Händen greifen
- ▶ Halter etwas auseinanderdrücken
- ▶ Halter gleichzeitig in beide Aufnahmen des Gerätes schieben – die Zapfen an den Haltern passen in die Aussparungen der Aufnahmen

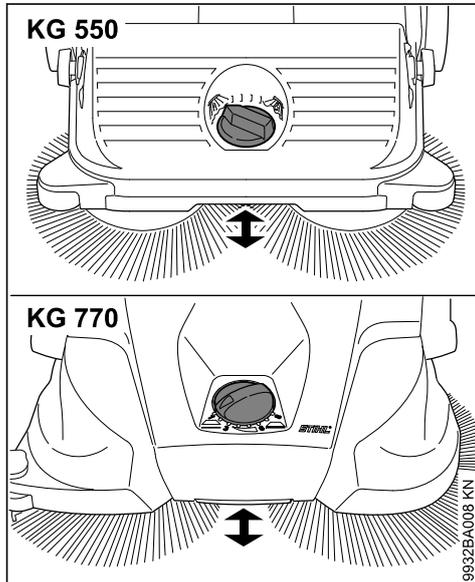


- Schubbügel nach unten neigen – dadurch verriegeln sich die Halter in den Aufnahmen und werden fest mit dem Gerät verbunden

5 Arbeiten

5.1 Höhenverstellung der Tellerbesen

Mit der Höhenverstellung lassen sich die Tellerbesen auf den zu kehrenden Untergrund anpassen.

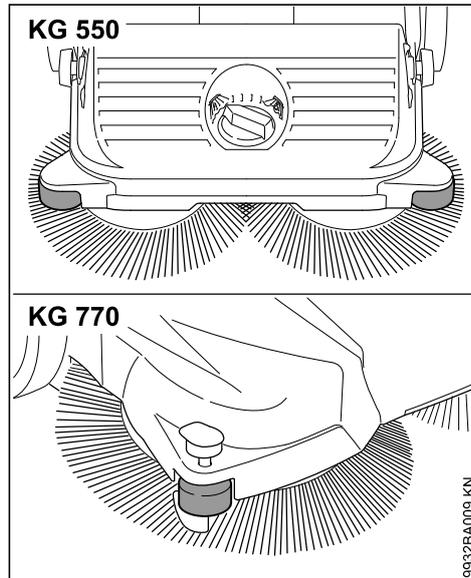


- Drehgriff auf die benötigte Stufe nach links oder rechts drehen:

Stufe	Anwendung
1 - 2	für ebene Flächen
3 - 4	feuchtes Laub, Sand, nicht ebene Flächen, z. B. Waschbeton
5 - 8	Nachregulierung in Abhängigkeit vom Verschleiß der Borsten

Die Borsten der Tellerbesen dürfen nur mit leichtem Druck am Boden aufliegen. Ein zu hoher Anpressdruck erzielt kein besseres Reinigungsergebnis sondern erhöht den Verschleiß.

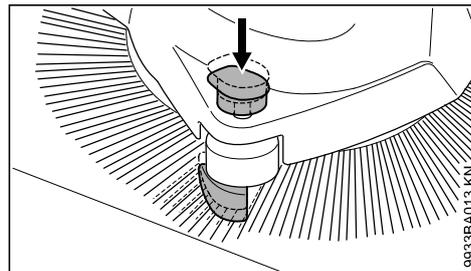
5.2 Seitliche Führungsrolle



Die seitliche Rolle erleichtert das Führen des Gerätes im Randbereich z. B. entlang von Wänden oder Bordsteinen.

5.3 KG 770 – Niederhalter

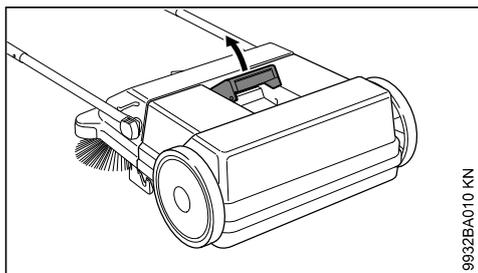
Bei Reinigungsarbeiten im Randbereich z. B. an Wänden oder Bordsteinen werden die Borsten durch Herunterdrücken des Niederhalters dicht am Boden geführt.



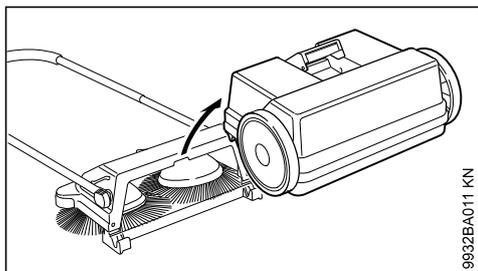
- Griff des Niederhalters nach unten drücken

6 Nach dem Arbeiten

6.1 KG 550

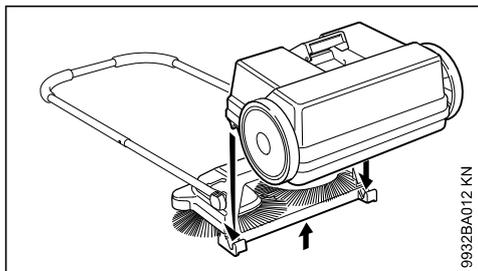


- ▶ Schubbügel nach vorn klappen
- ▶ Handgriff des Kehrbehälters nach oben ziehen



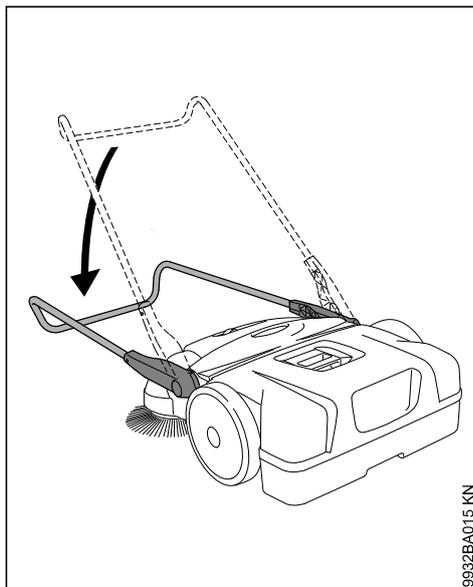
- ▶ Kehrbehälter abnehmen und entleeren

6.1.1 Kehrbehälter anbauen

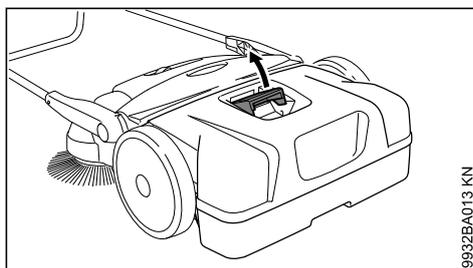


- ▶ Gerät leicht anheben
- ▶ Kehrbehälter am Gerät einsetzen – die Aussparungen am Kehrbehälter passen in die Aufnahmen am Gerät
- ▶ Handgriff des Kehrbehälters verriegeln

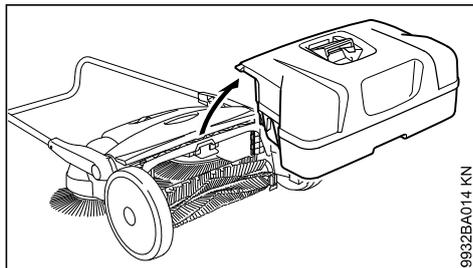
6.2 KG 770



- ▶ Schubbügel nach vorn klappen

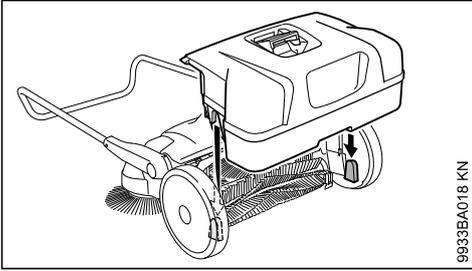


- ▶ Handgriff des Kehrbehälters nach oben ziehen



- ▶ Kehrbehälter abnehmen und entleeren

6.2.1 Kehrbehälter anbauen



9933BA018 KN

- ▶ Kehrbehälter am Gerät einsetzen – die Aussparungen am Kehrbehälter passen in die Aufnahmen am Gerät
- ▶ Handgriff des Kehrbehälters verriegeln

7 Gerät aufbewahren

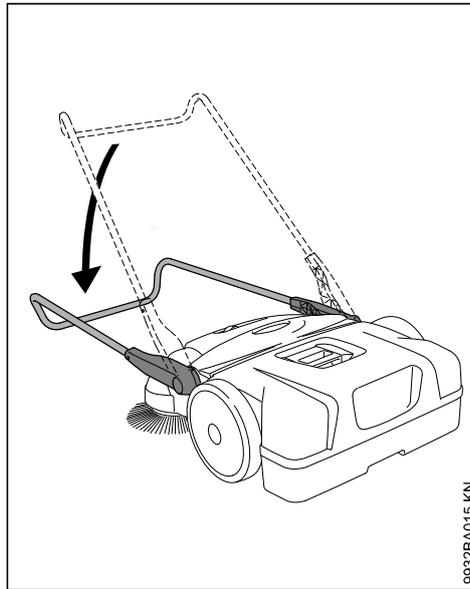
- ▶ Gerät gründlich säubern
- ▶ Gerät an einem trockenen und sicheren Ort aufbewahren. Vor unbefugter Benutzung (z. B. durch Kinder) schützen

Gerät so platzieren, dass die Borsten der Tellerbrosen nicht abgeknickt oder verbogen werden. Abgeknickte oder verbogene Borsten können sich sonst dauerhaft verformen. Verbogene Borsten können durch Erwärmen mit einem Haartrockner wieder ausgerichtet werden – siehe "Prüfung und Wartung durch den Benutzer".

7.1 KG 770 – Gerät lagern

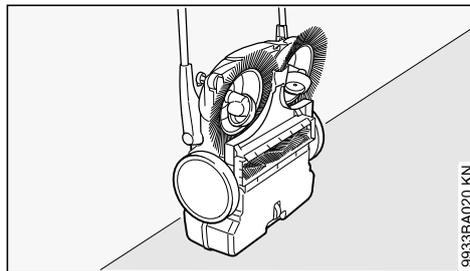
Für die platzsparende Aufbewahrung kann das Gerät senkrecht aufgestellt werden.

Gerät gegen Umfallen oder unkontrolliertes Umklappen des Schubbügels sichern.



9932BA015 KN

- ▶ Schubbügel nach vorn klappen



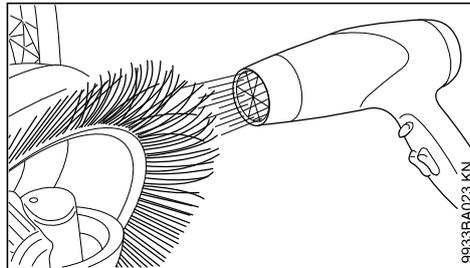
9933BA020 KN

- ▶ Gerät senkrecht aufstellen

8 Prüfung und Wartung durch den Benutzer

8.1 Verbogene Borsten ausrichten

Verbogene Borsten können durch Erwärmen wieder gerichtet werden.



9933BA023 KN

- ▶ Borsten mittels Warmluftgebläse (z. B. Haartrockner) erwärmen und gerade ausrichten

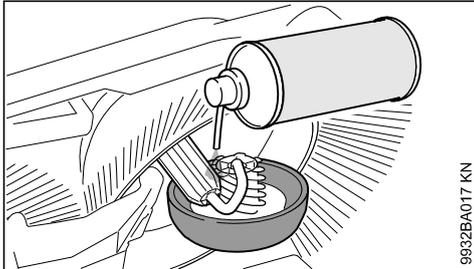
Kein Heißluftgebläse, offene Flammen oder Brenner verwenden. Durch zu heiße Temperaturen werden die Borsten dauerhaft beschädigt.

8.2 Getriebe schmieren

Zur Pflege kann das Getriebe mit einem Silikon-spray auf Alkoholbasis geschmiert werden. Die Verwendung anderer Schmiermittel kann die Funktion des Getriebes beeinträchtigen.

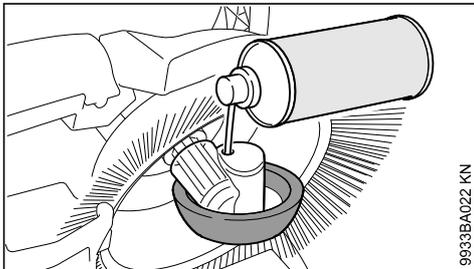
- ▶ Gerät senkrecht aufstellen

8.2.1 KG 550



- ▶ Silikon-spray sparsam auf das Getriebe sprühen

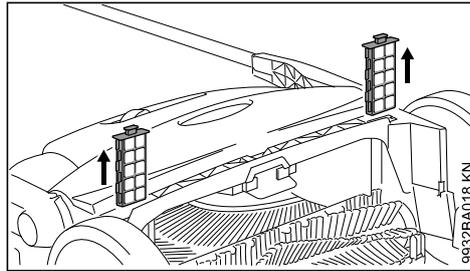
8.2.2 KG 770



- ▶ Silikon-spray durch die Öffnungen im Radgehäuse sparsam auf das Getriebe sprühen

8.3 KG 770 – Luftfilter reinigen

- ▶ Kehrbehälter abnehmen



- ▶ beide Filterelemente aus den Führungen herausziehen
- ▶ Schaumstoffeinsatz aus dem Filterelement entnehmen
- ▶ Schaumstoffeinsatz mit Wasser auswaschen, trocknen lassen und wieder in das Filterelement einsetzen
- ▶ Filterelemente wieder in das Gerät einsetzen

9 Wartungs- und Pflegehinweise

Die Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen (starker Staubanfall etc.) und längeren täglichen Arbeitszeiten die angegebenen Intervalle entsprechend verkürzen.

		vor Arbeitsbeginn	nach Arbeitseende bzw. täglich	wöchentlich	monatlich	jährlich	bei Störung	bei Beschädigung	bei Bedarf
Komplettes Gerät	Sichtprüfung (Zustand)	X							

Die Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen (starker Staubanfall etc.) und längeren täglichen Arbeitszeiten die angegebenen Intervalle entsprechend verkürzen.		vor Arbeitsbeginn	nach Arbeitseende bzw. täglich	wöchentlich	monatlich	jährlich	bei Störung	bei Beschädigung	bei Bedarf
	reinigen		X						
Luftfilter ²⁾	reinigen								X
	ersetzen						X		
Tellerbesen und Kehrwalze ²⁾	Sichtprüfung (Zustand)	X	X						
	reinigen								X
	ersetzen durch Fachhändler ¹⁾						X		
Getriebe	schmieren ³⁾							X	
Sicherheitsaufkleber	ersetzen						X		
¹⁾ STIHL empfiehlt den STIHL Fachhändler ²⁾ nur KG 770 ³⁾ siehe "Prüfung und Wartung durch den Benutzer"									

10 Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät.

Benutzung, Wartung und Lagerung des Gerätes müssen so sorgfältig erfolgen, wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben.

Alle Schäden, die durch Nichtbeachten der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht werden, hat der Benutzer selbst zu verantworten. Dies gilt insbesondere für:

- nicht von STIHL freigegebene Veränderungen am Produkt
- die Verwendung nicht von STIHL freigegebener Anbauteile
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Folgeschäden infolge der Weiterbenutzung des Gerätes mit defekten Bauteilen

10.1 Wartungsarbeiten

Alle im Kapitel "Wartungs- und Pflegehinweise" aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Soweit diese Wartungsarbeiten

nicht vom Benutzer selbst ausgeführt werden können, ist damit ein autorisierter STIHL Fachhändler zu beauftragen.

Werden diese Arbeiten versäumt, können Schäden auftreten, die der Benutzer selbst zu verantworten hat.

Dazu zählen unter anderem:

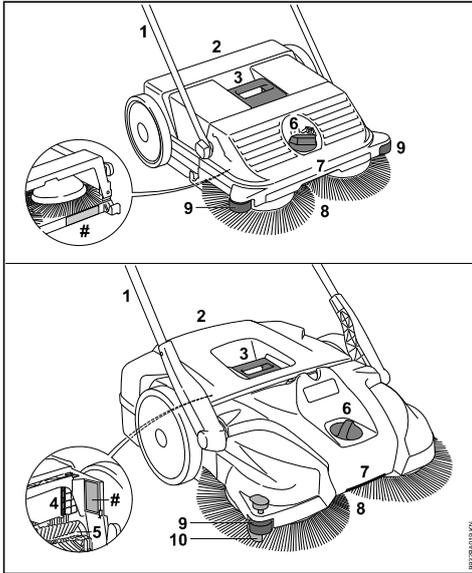
- Schäden am Gerät infolge nicht rechtzeitig oder unzureichend durchgeführter Wartung
- Korrosions- und andere Folgeschäden infolge unsachgemäßer Lagerung
- Schäden und Folgeschäden infolge Verwendung von anderen als STIHL Original-Ersatzteilen
- Schäden durch Wartungs- oder Reparaturarbeiten in nicht durch STIHL autorisierten Werkstätten

10.2 Verschleißteile

Manche Teile des Gerätes unterliegen auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch einem normalen Verschleiß und müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Dazu gehören u. a.:

- Tellerbesen
- Kehrwalze (nur KG 770)

11 Wichtige Bauteile



- 1 Schubbügel
- 2 Kehrbehälter
- 3 Griff am Kehrbehälter
- 4 Luftfilter (nur KG 770)
- 5 Kehrwalze (nur KG 770)
- 6 Höhenverstellung
- 7 Handgriff
- 8 Tellerbesen
- 9 seitliche Führungsrolle
- 10 Niederhalter
- # Maschinenummer

12 Technische Daten

12.1 KG 550

Theor. Kehrleistung 1600 m²/h
 Volumen Kehrbehäl-25 l
 ter
 Gewicht 6 kg

Maße
 Schubbügel senkrecht
 Länge 580 mm
 Breite 550 mm
 Höhe 1150 mm

Schubbügel in Fahrstellung

Länge 860 mm
 Breite 550 mm
 Höhe 950 mm

12.2 KG 770

Theor. Kehrleistung 2900 m²/h
 Volumen Kehrbehäl-50 l
 ter
 Gewicht 13 kg

Maße
 Schubbügel senkrecht
 Länge 800 mm
 Breite 800 mm
 Höhe 1270 mm

Schubbügel in Fahrstellung

Länge 1050 mm
 Breite 800 mm
 Höhe 1050 mm

12.3 REACH

REACH bezeichnet eine EG Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe

www.stihl.com/reach

13 Betriebsstörungen beheben

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät geht schwer zu schieben	Tellerbesen oder Kehrwalze blockiert	Blockierung beseitigen
	Höhenverstellung zu niedrig eingestellt – Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung auf den zu kehrenden Untergrund anpassen
	Getriebeteile schwergängig	Getriebeteile mit Silikonspray ¹⁾ einsprühen

¹⁾siehe "Prüfung und Wartung durch den Benutzer"

14 Reparaturhinweise

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser

Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.